

Projekt Hohenloh Jahresbericht 2012

I. Städtebau

Bebauungsplan Nr. 01-74 „Elisabeth-Lange-Straße“

Für den Bebauungsplan Nr. 01-74 „Elisabeth-Lange-Straße“ wurde nach dem ersten Aufstellungsbeschluss vom 17.09.2008 am 19.01.2011 ein erneuter Aufstellungsbeschluss, diesmal für ein beschleunigtes Bauleitplanverfahren gemäß § 13a BauGB, gefasst. Die Öffentlichkeit hatte in der Zeit vom 26.01.2011 bis 08.02.2011 Gelegenheit, sich über die Planung zu informieren und Stellungnahmen dazu abzugeben.

Mit der Vorlage FB 6/256/2012 hat die Verwaltung dem Stadtentwicklungsausschuss über den Sachstand des Bebauungsplanverfahrens berichtet.

Falls kein privater Investor ein Gebot für den gesamten Exerzierplatz abgibt, wird eine Erschließung durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) auf der Basis eines städtebaulichen Vertrages angestrebt. Die BImA prüft derzeit die Wirtschaftlichkeit einer Eigenentwicklung des Wohngebietes.

Flächennutzungsplanänderung Nr. 11 „Fußballgolfanlage Hohenloh“

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 01-79 „Fußballgolfanlage Hohenloh“

Dem Stadtentwicklungsausschuss wurde in seiner Sitzung am 11.05.2011 ein Konzept für die Errichtung einer Fußballgolfanlage im östlichen Bereich des Landeplatzes Detmold vorgestellt (Fb6/114/2011). Nach der positiven Resonanz wurde mit den Planungen begonnen. Am 21.09.2011 wurden im Stadtentwicklungsausschuss dann der Aufstellungsbeschluss für die Flächennutzungsplanänderung (Fb6/250/2011) und der Einleitungsbeschluss für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan (Fb 6/253/2011) gefasst. Von dem Ausschuss wurden auch die Vorentwürfe für die Bauleitplanverfahren zur Kenntnis genommen. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung wurde die Erstellung eines Artenschutzgutachtens gefordert. Nach konstruktiven Gesprächen mit dem Kreis Lippe konnten auf der Grundlage vorhandener Erhebungen eine Artenschutzprüfung und ein Umweltbericht erstellt werden, so dass die Bauleitplanungen kurzfristig fortgesetzt werden konnten.

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 21.03.2012 wurde die Entwurfssoffenlegung für den Zeitraum vom 03.04.2012 bis 03.05.2012 beschlossen (Fb 6/043/2012 und Fb 6/045/2012). Nach Abwägung der Anregungen und Bedenken zur Offenlegung fasste der Rat am 28.06.2012 den Änderungsbeschluss (Fb 6/189/2012) und den Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan (Fb 6/188/2012). Zuvor hatten die Gremien auch dem Durchführungsvertrag zu dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan (Fb 6/187/2012) zugestimmt.

Förderprogramm Stadtumbau West

Wie in dem historischen Stadtkern der Innenstadt Detmold besteht in dem Stadtumbaugebiet Hohenloh ebenfalls die Möglichkeit der Förderung der Sanierung der Fassaden, Dach- und Hofflächen gemäß dem Fördertatbestand „Profilierung und Standortaufwertung“. Da absehbar ist, dass dieses Förderangebot im Jahr 2013 in Anspruch genommen werden wird, wurden die Restmittel 2012 ins Haushaltsjahr 2013 übertragen.

II. Grünordnung und Umweltschutz

Bäume in der Richthofenstraße

Der Fachbereich Stadtentwicklung hat ein Konzept für die Gestaltung der Richthofenstraße mit Bäumen auf den zukünftig privaten Grundstücken entwickelt und mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben abgestimmt. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt durch die BImA aus dem Budget für Ersatzpflanzungen.

Lehrpfad „Bäume des Jahres“ in Hohenloh

Mit der Vorlage Fb 6/253/2012 wurde der Ausschuss für Stadtentwicklung in der Sitzung am 12.09.2012 über den aktuellen Stand der geplanten Komplettierung des Wegenetzes zur Naherholung informiert. Ein Zuwendungsantrag auf der Grundlage der Förderrichtlinien für den Naturschutz wurde von der Verwaltung des Naturparks Teutoburger Wald südliches Eggegebirge wegen zu geringer Naturschutzrelevanz abgelehnt. Anfang 2013 wurde der Förderantrag erneut gestellt.

III. Erschließung

Erschließung Gewerbegebiet Sky Park

Das Ingenieurbüro Grontmij hat im Frühjahr 2012 die Entwurfsplanung für die Erschließungsanlagen erstellt. Nach der Ausschreibung und Vergabe erfolgte der Baubeginn am 15.10.2012.

IV. Vermarktung und Hochbau

Wohngebiet Robert-Kronfeld-Straße

Die Bebauung der verbliebenen Baulücken wurde unter anderem mit zwei Reihenhäusern an der Günter-Groenhoff-Straße fortgesetzt. Die Zahl der mit Hauptwohnsitz in Hohenloh gemeldeten Einwohner ist im vergangenen Jahr von 420 auf 472 Einwohner gestiegen.

Erweiterung Gemeindepsychiatrisches Zentrum(gpz GmbH)

Nach Vorstellung des Bauantrags für den Erweiterungsbau des gpz im Stadtentwicklungsausschuss im Februar 2012 (Fb 6/040/2012) wurde dieser genehmigt und mit der Durchführung der Baumaßnahme begonnen. Das Konzept sieht die Erweiterung um einen zweigeschossigen Neubau vor, in dem eine zusätzliche Kapazität von 36 Betten geschaffen wird.

Wohnen am Kasinogarten

Im Bereich der ehemaligen Offizierswohnanlage am Kasinogarten in Detmold Hohenloh ist eine Wohnanlage mit 51 Wohneinheiten für betreutes Wohnen für ältere und behinderte Menschen im Bau. Die Baumaßnahme wird in mehreren Bauabschnitten realisiert. In dem ersten Bauabschnitt wurden drei ehemalige Unterkunftsgebäude saniert. Außerdem wurde Ende 2012 mit den Vorbereitungen für den Verbindungsbau begonnen.

Hangar 23 und 24 b

Der ehemalige Hangar 23 sollte zu einer Lagerstätte für Chemieprodukte und der Hangar 24b zu einer entsprechenden Produktionsstätte von Chemikalien und Reinigern eines Detmolder Unternehmens umgebaut werden. Die Firma hat sich aber inzwischen entschieden, das Lager an einem anderen Standort in einem Detmolder Industriegebiet zu errichten. Der Hangar 24 b wurde an ein benachbartes Industrieunternehmen verkauft.

Gewerbeflächen am Charles-Lindbergh-Ring

Im Jahr 2012 hat die Firma Bartling Landtechnik am Charles-Lindbergh-Ring ein Verwaltungs- und Werkstattgebäude errichtet und am 25.08.2012 eröffnet.

Ausschreibung Gebäude 39

Im Oktober 2012 hat die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben das „Turmgebäude“ an der Ecke Richthofenstraße/Robert-Kronfeld-Straße erfolgreich ausgeschrieben. Der Erwerber des Objekts plant den Umbau zu einem Mehrfamilienhaus mit 16 Eigentumswohnungen.

Geplante Bildungseinrichtungen in den Gebäuden 36 und 37

Dem Christlichen Schulförderverein (CSV) wurden die Gebäude 36 und 37 an der Richthofenstraße/Im Hofkamp zum Umbau und Erweiterung zu einer Kindertagesstätte und zu einer

Grundschule mit Sporthalle angeboten. Der CSV hat für dieses Vorhaben ein schlüssiges Konzept entwickelt und wird eine Bauvoranfrage stellen. Parallel verhandelt der CSV mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben über den Erwerb der Immobilien.

V. Öffentlichkeitsarbeit

Förderverein Hohenloh e.V.

Der Förderverein Hohenloh e.V. hat im Jahr 2012 eine Fotopanoramatafel für den Aussichtshügel am Gewerbegebiet Sky Park hergestellt.

In enger Zusammenarbeit von dem Förderverein Hohenloh e.V. und den Inhabern der Geschäfte am Charles-Lindbergh-Ring wurden am 04.03.2012 und am 04.11.2012 verkaufsoffene Sonntage durchgeführt. Am 04.03. wurde dieses mit einem Familienfest in Hohenloh und der Eröffnung des Spielplatzes an der Günter-Groenhoff-Straße verbunden. Am 04.11. fand eine der beliebten Führungen durch das Quartier Hohenloh statt. Ein Mitglied des Fördervereins, Herr Maik Berghaus, hat eine Patenschaft und die Rasenpflege für den neuen Spielplatz in dem Wohngebiet Robert-Kronfeld-Straße übernommen. Der toom Bau- und Gartenmarkt hat anlässlich seines 10-jährigen Jubiläums am Standort Hohenloh aufgrund der Vermittlung durch den Förderverein die Bepflanzung für ein Blumenbeet auf dem Schulhof der städtischen Grundschule gespendet.

Modellprojekt Bürgerarbeiter

Der Bürgerarbeiter hat im vergangenen Jahr Blumenzwiebeln in den Mittelstreifen der Richthofenstraße gepflanzt und auf Verkehrsinseln in Hohenloh Blumenwiesen angelegt. Außerdem hat er eine Grünfläche an dem Michaelis-Jena-Weg durch Anpflanzung von Bäumen und Rückschnitt der Brombeersträucher gestaltet. Gemeinsam mit weiteren Helfern hat er den „Natodraht“ von dem Zaun rund um den Landeplatz entfernt, um der Zaunanlage den militärischen Charakter zu nehmen.

Studienprojekt der Hochschule OWL

Im Wintersemester 2012/2013 haben 20 Masterstudenten der Detmolder Hochschule für Architektur und Innenarchitektur unter der Leitung von Professor Michel Melenhorst das Gebäude 39 aufgenommen und analysiert. Neben Recherchen über vergleichbare Kasernenstandorte in Deutschland, die Militärgeschichte Detmolds und den Umgang mit dem Denkmalschutz haben die Studierenden Nutzungsvorschläge für das Gebäude entwickelt.

Einweihung Kasinogarten

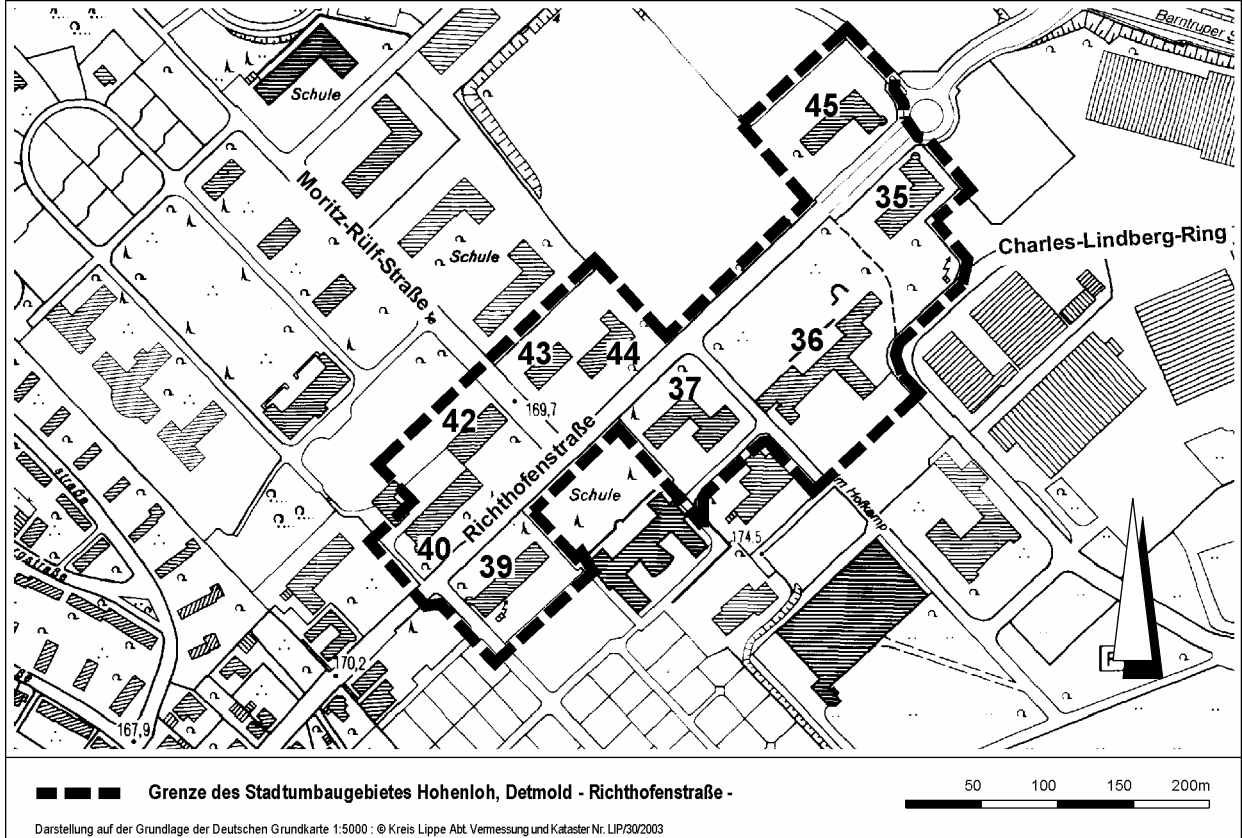
Anlässlich der Fertigstellung des Kasinogartens am Walter-Bröker-Ring kamen auf Einladung des Christlichen Schulfördervereins die Baubeteiligten und die Nachbarn am 26.10.2012 zu einer feierlichen Einweihung zusammen.

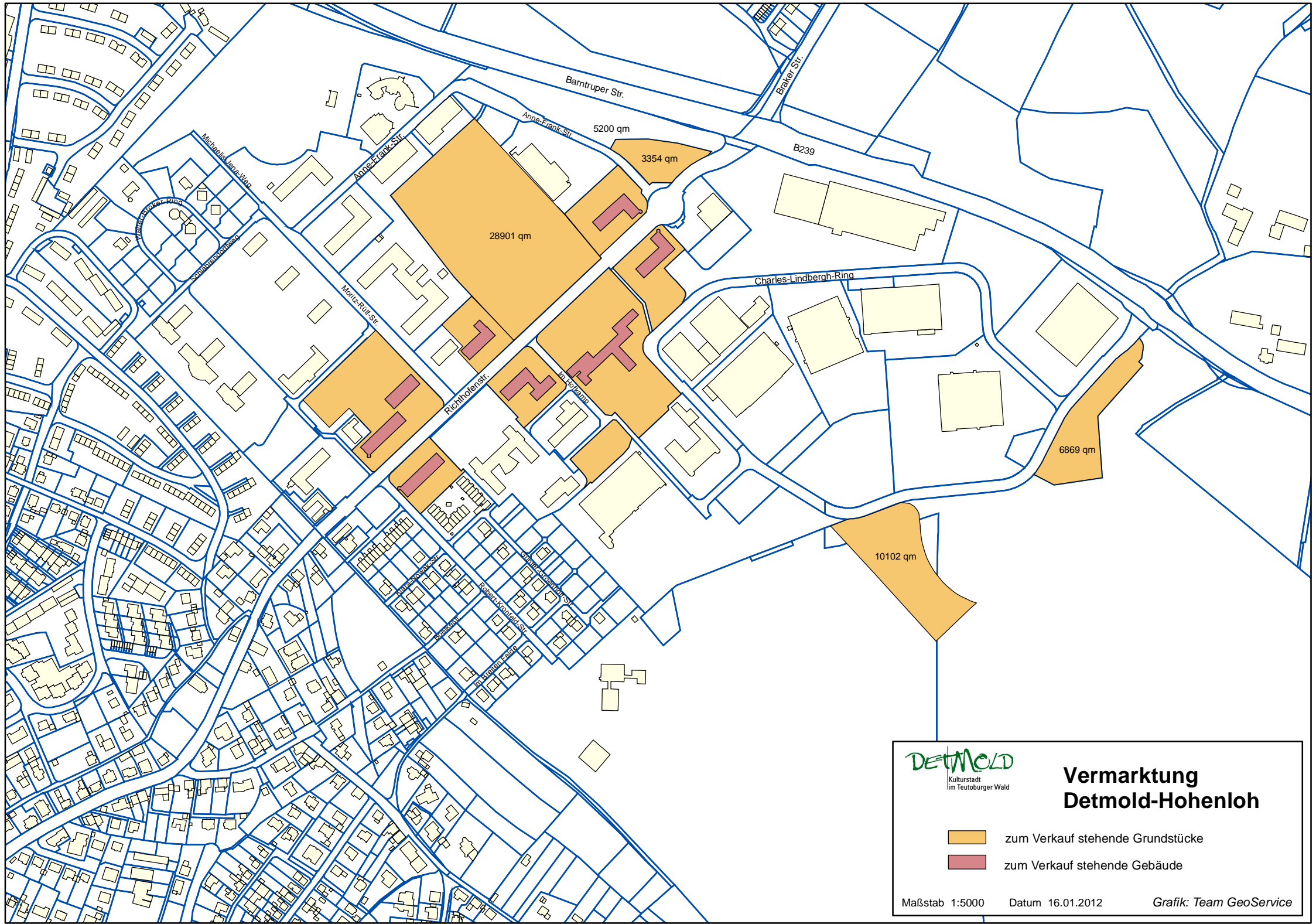
Einweihung Musikcollege

Am 22.09.2012 wurden die neuen Räumlichkeiten des Musikcollege OWL in dem Gebäude Richthofenstraße 102 (Gebäude 43) mit einem Tag der offenen Tür feierlich eingeweiht.

Stadtumbaugebiet Hohenloh, Detmold
- Richthofenstraße -
(gem. § 171b BauGB)

Auszug aus der deutschen Grundkarte 1 : 5.000





Vermarktung Detmold-Hohenloh

- zum Verkauf stehende Grundstücke
- zum Verkauf stehende Gebäude

Maßstab 1:5000

Datum 16.01.2012

Grafik: Team GeoService